

Mit rund 7.500 Beschäftigten in den unterschiedlichsten Berufsgruppen ist die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz einer der größten Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz. Wir betreuen über 300.000 Patienten jährlich - und sind gleichzeitig eine bedeutende Forschungs- und Ausbildungsstätte. Als Maximalversorger bieten wir Interessierten vielfältige Möglichkeiten, sich fachlich und persönlich weiter zu entwickeln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Universitätsprofessorin oder einen Universitätsprofessor für
Viszerale Organtransplantation/Transplantationsimmunologie**

(entspr. Bes.-Gr. W2 LBesG, befristet auf 6 Jahre mit tenure track)

Die in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie angesiedelte Professur soll die transplantationschirurgische Ausrichtung der Universitätsmedizin stärken und das Transplantationszentrum in Mainz ausbauen. Die Bewerber_innen sollen hierfür das Gebiet der Transplantationsimmunologie/Viszerale Organtransplantation (Leber-, Nieren- und Pankreastransplantation, ggf. Dünndarmtransplantation) in Krankenversorgung, Forschung und Lehre vertreten.

Die Tätigkeiten im klinischen Bereich erstrecken sich auf alle therapeutischen Verfahren der Leber-, Pankreas- und Nierentransplantation, letztere insbesondere im Rahmen des Nieren-Lebendspendeprogramms. Von den Bewerber_innen wird neben der Facharztanerkennung für Chirurgie und der Zusatzbezeichnung Viszeralchirurgie eine mittels Operationskatalog nachzuweisende, die genannten Bereiche abdeckende, exzellente Expertise in der Transplantationschirurgie sowie eine hohe Reputation als Operateur_in erwartet.

Zu den wissenschaftlichen Aufgaben der ausgeschriebenen Position gehört die Weiterentwicklung operativer Verfahren wie der minimalinvasiven Spenderoperation. Die auf dem Feld der Immunologie geforderte Expertise soll darüber hinaus die Forschung zur Beeinflussung von alloantigenabhängigen und -unabhängigen Entzündungsreaktionen im Transplantat (z.B. Antigenexpression im Allotransplantationsmodell) fördern. Dementsprechend werden neben der Promotion herausragende, durch Publikationen und Drittmittelinwerbungen zu belegende Forschungsleistungen verlangt. Da mit den Wissenschaftlichen Aufgaben Kooperationen u.a. mit bestehenden Forschungsschwerpunkten der Universitätsmedizin wie dem Forschungszentrum für Immuntherapie (FZI) und dem Zentrum für translationale Vaskuläre Biologie (CTVB) verbunden sind, werden darüber hinaus in hohem Maße Kooperationsfähigkeit sowie Netzwerkkompetenz verlangt.

Didaktisch umfasst die Professur weiterhin eine umfassende Beteiligung sowohl an der studentischen Lehre als auch im Bereich von Weiterbildungen, so dass sowohl nachweisbare Lehrkompetenz als auch die Habilitation oder alternativ Leistungen gemäß §49 Abs. 1 Nr. 4 a) Hochschulgesetz gefordert sind.

Alle übrigen Einstellungs Voraussetzungen ergeben sich aus § 49 Hochschulgesetz des Landes Rheinland-Pfalz.

Vorgesehen ist eine Einstellung in ein privatrechtliches Dienstverhältnis zur Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Das Land Rheinland-Pfalz, die Johannes Gutenberg-Universität Mainz und die Universitätsmedizin vertreten ein Konzept der intensiven Betreuung der Studierenden und erwarten eine hohe Präsenz der Lehrenden an der Universität. Die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil der Frauen am wissenschaftlichen Leitungspersonal zu erhöhen und bittet daher insbesondere Wissenschaftlerinnen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Interventions-/OP-Katalog) einschließlich des Nachweises der bisherigen Lehrtätigkeit, Drittmittelinwerbungen und Publikationen bis zum **31.03.2017** ausschließlich per E-Mail und nach Möglichkeit in einer Datei (PDF) zu richten an den

Wissenschaftlichen Vorstand der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Herrn Univ.-Prof. Dr. U. Förstermann, E-Mail: bewerbung-um@uni-mainz.de, Telefon: 06131/17-9971

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ferner das ausgefüllte Formblatt zu Forschung und Lehre bei, das auf der Homepage als Download zur Verfügung steht oder im Ressort Forschung und Lehre angefordert werden kann.

<http://www.um-mainz.de/rfl/ueber-uns/aktuellestermine/stellenausschreibungen>